



RECHTSGRUNDLAGEN:  
 BAUGESETZBUCH (BAUGB) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253), VERORDNUNG ÜBER DIE BAULICHE NUTZUNG DER GRUNDSTÜCKE (BAUNUTZUNGSVERORDNUNG - BAUNVO) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), VERORDNUNG ÜBER DIE AUSARBEITUNG DER BAULEITPLÄNE UND DIE DARSTELLUNG DES PLANINHALTES (PLANZEICHENVERORDNUNG - PLANZV 90) VOM 18.12.90 (BGBl. I NR.3 V. 22.1.91), §81 DER BAUORDNUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN - WESTFALEN (LANDESBAUORDNUNG - BAUNW) VOM 26.06.1984 (GV NW S. 419), ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 20.06.1989 (GV NW 432), §§ 4 UND 28 DER GEMEINDEORDNUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN - WESTFALEN (GO NW) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 13.08.1984 ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 07.03.1990 (GV NW S. 141/SGV NW 2023), VERORDNUNG ÜBER DIE ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG VON KOMMUNALEM ORTSRECHT (BEKANNTMACHUNGSVERORDNUNG - BEKANNTMVO) VOM 07.04.1981 (GV NW S. 224).

**PLANZEICHEN**

1. DARSTELLUNGEN

	GRÜNFLÄCHE: FRIEDHOF
	PLANGRENZE

KENNZEICHNUNGEN

Das gesamte Plangebiet wird gemäß § 5 Abs. 3 Nr. 1 BauGB gekennzeichnet:  
 Das Plangebiet liegt im Auebereich; besondere bauliche Maßnahmen sind gegebenenfalls, insbesondere im Gründungsbereich, erforderlich. Hier sind die Bauvorschriften der DIN 1054 "zulässige Belastung des Baugrundes", und der DIN 18195 "Bauwerksabdichtungen" zu beachten.



# GEMEINDE NIEDERZIER FLÄCHENNUTZUNGSPLAN 20.ÄNDERUNG

M. 1:5000

BEARBEITUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANS  BÜRO FÜR STADTPLANUNG DORFENTWICKLUNG UND STRASSENRAUMGESTALTUNG <b>SCHRÖDER BAVAJ</b> DIPL. ING. ARCHITEKTEN MONHEIMSALLEE 75 TELEFON 0241-37715 51 AACHEN	GEM. § 2 (1) BAUGB BESCHLOSS DER RAT DER GEMEINDE <i>Niederzier</i> AM <i>2.10.1991</i> DIE AUFSTELLUNG DIESES FLÄCHENNUTZUNGSPLANS.  <i>Niederzier</i> DEN <i>21.9.1993</i>   BÜRGERMEISTER
DER BESCHLUSS DES RATES DER GEMEINDE <i>Niederzier</i> ZUR AUFSTELLUNG DIESES FLÄCHENNUTZUNGSPLANS VOM <i>2.10.1991</i> WURDE AM <i>21.9.1993</i> ORTSÜBLICH BEKANNT GEMACHT.  <i>Niederzier</i> DEN <i>21.9.1993</i>   GEMEINDEDIREKTOR	DER RAT DER GEMEINDE <i>Niederzier</i> STIMMTE AM <i>21.9.1993</i> DIESEM FLÄCHENNUTZUNGSPLAN MIT ERLÄUTERUNGSBERICHT ZU UND BESCHLOSS DIE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG GEM. § 3 (2) BAUGB.  <i>Niederzier</i> DEN <i>21.9.1993</i>   BÜRGERMEISTER

DIESER FLÄCHENNUTZUNGSPLAN MIT ERLÄUTERUNGSBERICHT HAT GEM. § 3 (2) BAUGB NACH ORTSÜBLICHER BEKANNTMACHUNG AM <i>2.10.1991</i> IN DER ZEIT VOM <i>16.10.1993</i> BIS <i>12.11.1993</i> EINSCHLIESSLICH ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.  <i>Niederzier</i> DEN <i>25.11.1993</i>   GEMEINDEDIREKTOR	DER RAT DER GEMEINDE <i>Niederzier</i> HAT ÜBER DIE GEM. § 3 (2) BAUGB VORGEBRACHTEN BEDENKEN UND ANREGUNGEN ENTSCHEIDEN UND DEN FLÄCHENNUTZUNGSPLAN AM HEUTIGEN TAG BESCHLOSSEN  <i>Niederzier</i> DEN <i>13.12.1993</i>   BÜRGERMEISTER
DIESER FLÄCHENNUTZUNGSPLAN IST GEM. § 6 BAUGB MIT VERFÜGUNG VOM HEUTIGEN TAG GENEHMIGT WORDEN.  KÖLN, DEN <i>18. April 1994</i> Bezirksregierung Köln Im Auftrag  	GEM. § 6 (5) BAUGB IST DIE GENEHMIGUNG DES REGIERUNGSPRÄSIDENTEN VOM ..... AZ: ..... ORTSÜBLICH BEKANNT GEMACHT WORDEN.  ..... DEN .....  GEMEINDEDIREKTOR